



Protokoll des ordentlichen Kreisschiedsrichtertag nach § 25 der Satzung

Datum: Sonntag, den 23.11.2025 um 11.00 Uhr
Ort: Vereinsheim des TV Datteln (Zu den Sportstätten 1, 45711 Datteln)

1. Begrüßung

Der Schiedsrichterwart Alexander Wulf begrüßt die Anwesenden.

Es wird den seit dem letzten Schiedsrichtertag verstorbenen Schiedsrichterkollegen gedacht. Hier wird namentlich Gerhard Stolte genannt, der Jahrzehnte für den Handballkreis als Schiedsrichter tätig war.

Yannik Mühlenberg und Erkan Günay werden nach ihrer Tätigkeit im Schiedsrichterausschuss als Schiedsrichterlehrwart bzw. Schiedsrichteransetzer offiziell verabschiedet. Alexander Wulf überreicht beiden ein Präsent.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit sowie die Benennung des Protokollführers durch den Kreisschiedsrichterwart

Es wird die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung festgestellt.

Anwesend sind 43 stimmberechtigte Schiedsrichter.

Zum Protokollführer wird Helmut Reimus benannt.

3. Bericht des Kreisschiedsrichterwartes, seines Stellvertreters und des Kreisschiedsrichterlehrwartes

Die Berichte wurde mit der Einladung versandt. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

4. Wahl einer Versammlungsleitung

Für die Wahl zur Versammlungsleitung wird der Kreisvorsitzende Holger Kück vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

Holger Kück übernimmt die Leitung der Sitzung. Er bedankt sich im Namen des Kreisvorstandes für die in den letzten Jahren durchgeführte Arbeit.

5. Aussprache über die Berichte und Entlastung des Kreisschiedsrichterwartes und des stellv. Kreisschiedsrichterwartes

Es wird keine Aussprache gewünscht. Der Kreisschiedsrichterwart und sein Stellvertreter werden einstimmig entlastet.

6. Wahlen

a. zum/r Kreisschiedsrichterwart/in

Zur Wahl des Kreisschiedsrichterwarts wird Alexander Wulf aus der Versammlung vorgeschlagen. Andere Vorschläge gibt es nicht.

Alexander Wulf wird einstimmig gewählt. Er bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an. Holger Kück gratuliert zu dieser eindeutigen Wahl und übergibt die Leitung der Sitzung an den wiedergewählten Kreisschiedsrichterwart.



Handballkreis Industrie

Er übernimmt die Leitung der Sitzung.

b. zum/r stellvertretenden Kreisschiedsrichterwart/in

Als stellvertretender Kreisschiedsrichterwart wird Frank Röhrle vorgeschlagen. Andere Vorschläge gibt es nicht.

Frank Röhrle wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Er bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an.

c. von Delegierten zum HV-Schiedsrichtertag

Alexander Wulf ist als Kreisschiedsrichterwart automatisch für den HV-Schiedsrichtertag gesetzt. Da noch nicht genau feststeht, wie viele Delegierte der HK Industrie zum HV-Schiedsrichtertag neben dem Kreisschiedsrichterwart entsenden darf (abhängig von der Anzahl an Schiedsrichtern am 1.1.2026), bittet Alexander Wulf darum eine Reihenfolge an Delegierte zu wählen. Diesem wird von den Anwesenden zugestimmt.

Als Delegierte werden in der Reihenfolge:

1. Frank Röhrle,
 2. Hendrik Zoghbi
 3. Tobias Süstenhenn
 4. Swantje Wulf
 5. Helmut Reimus
 6. Maurice Abstins
 7. Tim Simon
- einstimmig gewählt.

7. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

8. Verschiedenes

Es wurde ein neuer Schiedsrichteranwärterlehrgang gestartet, sodass wir zum Jahresende 13 neue Schiedsrichterkollegen erwarten.

Im HVW wurde beschlossen, dass die Automatikansetzung des Programms benutzt werden muss. Der jeweilige Ansetzer hat somit darauf keinen Einfluss mehr, wer wo eingesetzt wird.

Es wird gebeten, dass die Schiedsrichter auf die DHB-Rahmenkonzeption im Jugendbereich achten.

Sitzungsende: 11:28 Uhr

Helmut Reimus
Protokollführer